## Axel Juncker Verlag in Stuttgart.

Nach den so überaus zahlreich eingegangenen Bestellungen versandte soeben:

**(Z)** 

## Lieferung 2 von

Dr. Oscar Bloch a. d. Elniversität Ropenhagen, Uom Code

## Eine allgemeinverständliche Darstellung

Romplett in 10 Lieferungen von je 5 Vogen. Preis pr. Liefg. M. 1.20 ord., M. 0.90 no., M. 0.80 bar und 7/6 und bitte ich Firmen, die ihre Rontinuationsangaben noch nicht gemacht haben, um umgehende Einsendung dieser. Auch bitte ich Firmen, die sich noch nicht um dieses in der ganzen europäischen Literatur einzig dastehende Quellenswert bemühten

die erste Lieserung in Kommission, Prospekte zur sorgfältigen Propaganda in beliebiger Anzahl gratis

zu verlangen. Firmen, die sich in besonderer Weise für das Werk betätigen wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Interessenten sind nicht allein Arzte, Apotheker, Naturwissenschaftler, Sistoriker, Vibliotheken usw., sondern

jeder gebildete, ernst denkende Laie, so daß der Interessenkreis ein fast uneingeschränkter ist.

Das Buch handelt, nach einer kurzen Einleitung und einem Abschnitt "Von den Gebanken der Menschen über den Tod", vom Tode durch Krankheit, vom Greise und seinem Tod, vom Tod durch Ersticken, durch Hinrichtung, durch Naturereignisse, vom Tode im Kriege usw. usw., gibt dann eine Reihe höchst wertvoller und charakteristischer Veispiele von Todesstunden berühmter Persönlichkeiten, von Sokrates, Epaminondas und Augustus die Charlotte Cordan, Goethe und Leo XIII., um schließlich zahlreiche sorgfältig ausgewählte Veobachtungen aus der großen ärztlichen Praxis des berühmten Arztes folgen zu lassen.

So ist das Buch ein wertvolles und in seiner Art einzig dastehendes Werk von historischem, wissenschaftlichem und philanthropischem Werte, bestimmt, eine tatsächliche Lücke in der Literatur auszusüllen, und wendet sich nicht nur an den großen Teil der Menschheit, die von Todesfurcht geplagt wird, an die Nervösen, sondern an jeden, der überhaupt über das Leben nachdenkt. Den Vielen, die den letzten Rampf mit angesehen haben, bringt es Trost und wirkt in seiner ruhigen Auseinandersetzung wie der Arzt, dessen sicherer Blick den Kranken und seine Umgebung beruhigt.